

Zahlenbuch vs Flex und Flo

Beitrag von „ohlin“ vom 2. Juli 2012 11:11

Soweit ich mich erinnere, ist die Arbeit mit konkreten Materialien bei Flex & Flo nicht vorgesehen. In Klasse 2 musste ich es nicht selber nutzen, in meiner Klasse musste aber von der Fachlehrerin damit gearbeitet werden. Ich erinnere nicht, dass meine Schüler z.B. mit einer Hundertertafel gearbeitet haben. Einen Satz Rechengeld hatten alle, der lag dem F&F-Material bei.

Das Entwickeln von Rechenstrategien wurde kaum bis gar nicht angeleitet. Dafür stand schematisches Erledigen der Aufgaben eher im Vordergrund. Die Differenzierung, die das Material hergibt, war noch schmäler als es beim Zahlenbuch der Fall ist. Unser Schulberater hat allerdings versprochen, dass dies bei der Überarbeitung von F&F bedacht wird und es dann auch eine Art Förder- und Fordermaterial geben soll. Die Entdecker-Kartei haben wir in Klasse 1 teilweise stehen gehabt. Das könnte man wohlwollend als Fordermaterial bezeichnen. Da gab es auch 2 oder 3 Karten, auf denen Plättchen zu legen sind. Die Kopiervorlagen "Arbeit an Stationen" sehen auch einige handlungsorientierte Aufgaben vor.

Was mir am Zahlenbuch persönlich sehr gut gefällt, ist die Gestaltung. Ich halte nämlich vom witzigen Drachen und lustigen Fuchs usw. nichts und auf sowas verzichtet das Zahlenbuch völlig. Da gibt es lediglich den Igel zur Kennzeichnung der "Schnüffelaufgaben". Sicherlich muss sich jedr Kollege, egal ob er damals Mathe studiert hat oder nicht, mit einem Lehrwerk vertraut machen. Aber es gibt eben Werke, bei denen es leichter fällt als bei anderen. Die Rückmeldung unserer fachfremden Kolleginnen war einheitlich: Arbeiten mit F&F fiel ihnen sehr viel schwerer. Ich könnte mir vorstellen, dass es eben zum einen an der Machtart des Lehrermaterials liegt, zum anderen aber auch im mathematisch-inhaltlichen Aufbau, der im Zahlenbuch möglicherweise leichter nachzuvollziehen ist.

Das Zahlenbuch gibt es nun mal schon sehr lange. Insgesamt ist es etwas überarbeitet worden, viel Bedarf besteht aber eben nicht, da es gut ist. Neuere Werke wie F&F werden mit der Zeit vielleicht auch mal so gut.